



23 Schulen beteiligten sich am Sportabzeichenwettbewerb des Kreissportbundes Northeim-Einbeck, bei dem die Einbecker Goetheschule mit 630 Absolventen die meisten Teilnehmer hatte. Sportabzeichenreferent Helmut Friebe bedankte sich bei der Verleihungsfeier bei den Lehrern für ihr sportliches Engagement.

EM 3.06.14

Sportliche Schulen wurden geehrt

23 Schulen nahmen im Landkreis am Sportabzeichenschulwettbewerb teil

Einbeck/Northeim. Bei der Verleihungsfeier des Kreissportbundes Northeim-Einbeck bedankte sich Sportabzeichenreferent Helmut Friebe bei den Lehrern der 37 Schulen, die im vergangenen Jahr 3.094 Schüler zum Sportabzeichen geführt hätten. Er monierte aber, dass nur 23 Schulen am Schulwettbewerb des Landkreises Northeim/Einbeck teilnahmen und zwei Schulen ihre Meldung zu spät abgaben, so dass sie nicht mehr in die Wertung kamen.

Mit 630 Sportabzeichen hatte die Einbecker Goetheschule die meisten Absolventen, gefolgt von dem Corvinianum aus Northeim mit 367 Aktiven. Um den Kreiswettbewerb noch attraktiver zu gestalten, hat die Sozial- und Sportstiftung die Prämien erhöht. Christel Eppenstein erklärte, dass die Stiftung weiter den Jugendsport unterstützen werde. Sie lobte ebenfalls das Engagement der Schulen für das Sportabzeichen.

Im Bereich Einbeck gewann bei den Schulen bis 100 Schüler die Grundschule Vogelbeck-Salzderhelden (51 Absolventen/62,20 Prozent aller Schüler) vor der Grundschule am Teichenweg (42/49,41 Prozent). Bei den größeren Einrichtungen schaffte dies die Goetheschule mit 630 von 778 Schülern (80,98 Prozent). Ihr folgte die Pestalozzischule (73 Absolventen/48,03 Prozent), die Leinetalschulen Drüber (59/47,58 Prozent), die **Grundschule Dassel (64/46,72 Prozent)** und die Löns-Realschule (173/35,23 Prozent). In Dassel und Einbeck absolvierten 999 von 1.682 Jungen und Mädchen das Sportabzeichen (59,39 Prozent).

Die Regenbogenschule Höckelheim (58 von 68 Schülern/85,29 Prozent) setzte sich in Northeim vor der Schule im Kirchtal (56/70 Prozent) und der Johann-Wolfgang-Schule in Angerstein (43/57,33 Prozent) sowie bei den größeren Einrichtungen die Grundschule Hardegsen (152/-

65,80 Prozent) vor der Löwenzahnschule Moringen (127/49,61 Prozent) und dem Corvinianum (364/21,05 Prozent) durch.

Die Grundschule Altes Amt (49/69,01 Prozent) siegte im Bereich Bad Gandersheim sowie bei den Einrichtungen, die mehr als 100 Schüler haben, die Haupt- und Realschule Kreiensen (69/34,85 Prozent). Sie gewann vor der Oberschule Bad Gandersheim (26/11,06 Prozent) und dem Roswitha-Gymnasium (35/6,31 Prozent). In Uslar/Bodenfelde sicherte sich die Grundschule Schoningen (54/75 Prozent) den ersten Rang vor der Grundschule Schönhagen/Sohlingen (47/58,02 Prozent) und vor der Rehbachschule Volpriehausen (37/43,02 Prozent). Bei den großen Schulen schnitt die Grundschule Uslar (94/77,69 Prozent) besser als die IGS Bodenfelde (196/40,58 Prozent) und die Sollingschule Uslar (141/42,32 Prozent) durch.